



# Hygiene- und Infektionsschutzkonzept unserer Praxis

Zum Schutz unserer PatientInnen und MitarbeiterInnen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus halten wir folgende Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln ein:

## Allgemeine Hygieneregeln

- Die TherapeutInnen beachten die Vorgaben des Infektionsschutzgesetzes und die allgemein geltenden Empfehlungen zur Handhygiene, Husten-/Nieshygiene, Abstandsregelungen etc. (BGW, BZgA, IfSG, RKI-NPP)
- Die PatientInnen und Begleitpersonen werden durch Aushänge über die Infektionsschutzmaßnahmen der Praxis informiert.

## Allgemeiner Infektionsschutz

- Vor Neuaufnahmen bzw. ersten Therapien nach einer Unterbrechung werden eventuell vorhandene Erkältungssymptome und Kontakte zu COVID-19-Erkrankten erfragt. Bei grippeähnlichen Symptomen findet keine Therapie statt. (BGW, BZgA, RKI)
- PatientInnen werden durch die TherapeutInnen und durch Aushang darüber informiert, dass sie bei Erkältungssymptomen zu Hause bleiben sollen.
- Therapien mit nachweislich infizierten Personen finden nicht statt. Es findet keine Therapie für einen Zeitraum von 14 Tagen nach dem positiven Testergebnis statt.
- Wenn es mit den Therapiezielen vereinbar ist und die Erlaubnis der Krankenkassen besteht, nutzen wir die Möglichkeiten der Teletherapie.

## Mindestabstand

- Wir beachten den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen, z. B. durch angepasste Wartebereiche. (BGW, BZgA, RKI)
- Wir beachten die Empfehlungen der Berufsgenossenschaft zur Gestaltung des Wartezimmers und zur Praxisorganisation, um das Aufeinandertreffen von PatientInnen und Begleitpersonen zu vermindern. (BGW)

## Spezielle Hygienemaßnahmen

- TherapeutInnen und PatientInnen waschen/desinfizieren die Hände vor und nach jeder Therapie.
- Die Reinigungsintervalle in der Praxis sind den Hygienevorschriften angepasst. Türklinken, Handläufe, Schalter etc., Arbeitsflächen und das verwendete Arbeitsmaterial werden nach jeder Therapie desinfiziert. (BGW, TRBA)



**Zähringerstr. 11/12 • 10707 • Berlin •**

**E-Mail: [praxis.amato@gmail.com](mailto:praxis.amato@gmail.com)**

## **Schutzausrüstung**

- PatientInnen und Begleitpersonen tragen beim Aufenthalt in der gesamten Praxis eine Mund-Nasen-Bedeckung. Ein Aushang im Wartebereich informiert über die sogenannte Maskenpflicht. (Corona VV BE 4, BfArM, BZgA, RKI, TRBA)
- Ausnahmen vom Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung gelten nur für PatientInnen bis zum vollendeten 6. Lebensjahr, für PatientInnen, die aufgrund ihrer Erkrankung oder Behinderung keine Mund-Nasen-Bedeckung tragen können und in Therapiesituationen, in denen das Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung der Behandlung entgegen steht. (Corona VV BE 4)
- Beim Aufenthalt außerhalb des Therapieraums tragen die TherapeutInnen eine Mund-Nasen-Bedeckung. (BGW, RKI)
- Falls aus therapeutischen Gründen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, tragen wir Schutzmasken bzw. arbeiten mit einer Scheibe als Spuckschutz. (BfArM, BGW, BZgA, RKI, TRBA)
- Für die Therapie bei PatientInnen mit starkem Speichelfluss oder unkontrolliertem Hustenstoß und bei Therapien, die nah am Patienten erbracht werden müssen, werden FFP2-Masken getragen. (BfArM, BGW, RKI, TRBA)

## **Lüften**

- Praxisräume, auch Pausen- und Warteräume werden ausreichend belüftet – selbst bei ungünstiger Witterung. Dies senkt die etwaigen Infektionsrisiken, da es möglicherweise in der Luft vorhandene erregerhaltige Tröpfchen verringert.
- Wir Lüften den Therapieraum über eine Stoßlüftung nach jeder Therapieeinheit für 3 Minuten im Winter bzw. für 5 Minuten im Frühling/Herbst. Befinden sich mehr als zwei Personen im Raum, lüften wir den Raum alle 20 Minuten. (BGW)

## **Hausbesuche in Einrichtungen**

- Die TherapeutInnen halten sich an die Hygiene-/Infektionsschutzkonzepte von Einrichtungen, in denen PatientInnen behandelt werden. Sie verwenden die dort bereitgestellte Schutzausrüstung. Sollte keine geeignete Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt werden, werden für therapeutische Zwecke eigene Schutzmaterialien mitgebracht (Schutzmasken, Schutzkittel, Handschuhe, mobile Schutzwände aus Plexiglas, Visiere o.ä.). (BGW, BZgA, RKI-AB, TRBA)
- Als Arbeitsmaterialien werden Einmal-Materialien verwendet, die nach der Therapie bei den PatientInnen verbleiben oder vernichtet werden. Mehrfach-Material wird nur verwendet, wenn es sicher desinfiziert werden kann. (BGW, TRBA)
- Nach Hausbesuchen werden die Arbeitsmaterialien und Kontaktflächen im Fahrzeug desinfiziert. (BGW, TRBA)
- Wenn möglich, werden auch in Einrichtungen die Optionen der Teletherapie genutzt.



**Zähringerstr. 11/12 • 10707 • Berlin •**  
**E-Mail: [praxis.amato@gmail.com](mailto:praxis.amato@gmail.com)**

## Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

- Beschäftigte und PatientInnen mit entsprechenden Krankheitssymptomen, vor allem Fieber, Durchfall, Husten und Atemnot, neu auftretenden Störungen des Gehörs, Geschmacks oder Geruchs, werden aufgefordert die Praxis nicht zu betreten.
- Bei Beschäftigten ist bis zur ärztlichen Abklärung des Verdachts von Arbeitsunfähigkeit auszugehen. Die betroffenen Personen sollen sich umgehend zunächst telefonisch zur Abklärung an eine Arztpraxis oder das Gesundheitsamt wenden.

## Rechtsgrundlagen in der jeweils aktuell gültigen Form:

**Berliner Senat (CoronaVV BE 4): SARS-CoV-2 Infektionsschutzverordnung:** <https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/>

**Berufsgenossenschaft Gesundheit und Wohlfahrtspflege (BGW):** Coronavirus: Schutzmaßnahmen in therapeutischen Praxen; <https://www.bgw-online.de/DE/Home/Branchen/News/Logo-Physio-Ergo-Corona-Arbeitsschutzstandard.html>

**Bundesinstitut für Arzneimittelsicherheit und Medizinprodukte (BfArM):** Hinweise zur Verwendung von Masken <https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Medizinprodukte/DE/schutzmasken.html>

**Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):** Verhaltensregeln für den Schutz vor dem Coronavirus; <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/wie-verhalte-ich-mich.html?L=0>

**Infektionsschutzgesetz (IfSG);** <https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/ifsg.pdf>

**Robert-Koch-Institut (RKI):** Empfehlungen des RKI zu Hygienemaßnahmen im Rahmen der Behandlung und Pflege von Patienten mit einer Infektion durch SARS-CoV-2; [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Hygiene.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Hygiene.html)

**Robert-Koch-Institut (RKI-AB):** Prävention und Management von COVID-19 in Alten- und Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen, V.06, 20.05.2020;  
[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Alten\\_Pflegeeinrichtung\\_Empfehlung.pdf](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Alten_Pflegeeinrichtung_Empfehlung.pdf)

**Robert-Koch-Institut (RKI-NPP):** Nationaler Pandemieplan/Ergänzung zum Nationalen Pandemieplan – COVID-19;  
[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Ergaenzung\\_Pandemieplan\\_Covid.pdf](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Ergaenzung_Pandemieplan_Covid.pdf)

**Technische Regeln für Biologische Arbeitsstoffe/Biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen und in der Wohlfahrtspflege (TRBA),** Beschluss 609 (Arbeitsschutz beim Auftreten von Influenza unter besonderer Berücksichtigung des Atemschutzes);  
[https://www.dguv.de/medien/inhalt/praevention/themen\\_a\\_z/biologisch/pandemieplanung/grippe-h1n1/beschluss-609.pdf](https://www.dguv.de/medien/inhalt/praevention/themen_a_z/biologisch/pandemieplanung/grippe-h1n1/beschluss-609.pdf)